

Mein Mastbrook

Ausgabe 22

Neubau Mehrzweckhalle

Stadtteilstadt

Aktionstage für Mädchen

Nachbarschaftspreis für Karl-Heinz und Loni Schocker



Angebote in
der Mehrzweckhalle



Bautagebuch
Mehrzweckhalle

Die Stadtteilzeitung

Moin Moin,...

Inhalt

Moin Moin,...	2
Mittendrin Neubau Mehrzweckhalle	3
Menschen Stadtteilstest	6
Mitmachen Aktionstage für Mädchen	8
Mittendrin Verein Mitgliederversammlung Nachbarschaftspreis	10
Mitmachen Begegnungsgarten Bewegung und Gesundheit in Mastbrook Patenschaften „Grüne Mitte“	12
Memos – Termine	16



Liebe Leserinnen und Leser,

wendlich ist es so weit – die Mehrzweckhalle mit Jugend- und Freizeittreff ist kurz vor der Fertigstellung! Wir werfen einen Blick zurück auf die Entstehung des Gebäudes (Seiten 3-5). Das jährliche Stadtteilstest war wieder ein großer Spaß für Jung und Alt (Seiten 6-7). Ein langjähriges sehr erfolgreiches Mastbrook-Projekt sind die Aktionstage für Mädchen (Seiten 8-9). Wenn auch Sie sich in Mastbrook engagieren wollen oder Gleichgesinnte suchen, ist der Verein für Mastbrook eine hervorragende Anlaufstelle (Seite 10). Auf der Mitgliederversammlung des Vereins für Mastbrook wurden Karl-Heinz und Loni Schocker für Ihr herausragendes Engagement für den Stadtteil mit dem Nachbarschaftspreis geehrt. Möglichkeiten für neue Ideen schafft der Verfügungsfonds. Das Quartiersnetzwerk hat in 2018 die Möglichkeit Gelder für Projekte in Mastbrook vergeben. In diesem Heft werden die Projekte „Essbarer Stadtteil Mastbrook – Begegnungsgarten“ (Seite 12) und Bewegung und Gesundheit in Mastbrook“ (Seite 13) vorgestellt. Die Mastbrook „Grünen Mitte“ ist eine bei allen beliebte Grünfläche. Damit dies auch so bleibt gab es eine Aufräumaktion von Mastbrookern. Matthias Bruhn und Lothar Möhding übernehmen langfristig eine Patenschaft für die Grüne Mitte (Seiten 14-15).



Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen Ihre Redaktionsgruppe „Mein Mastbrook“.



Der Verein für Mastbrook ist erreichbar über die Kontaktdaten auf der Internetseite www.mastbrook.de.

Neubau Mehrzweckhalle

Abriss alte Turnhalle und Grundsteinlegung



Grundsteinlegung



Neubau Mehrzweckhalle

Bau und Richtfest



Richtfest



Richtfest



Menschen

Stadtteilstfest

Familienfest auf der Grünen Mitte

Das Stadtteilstfest am 02.Juni auf der Grünen Mitte wurde von der scheidenden Stadtpräsidentin Frau Wiemer-Hinz eröffnet. Während es nördlich und südlich regnete konnte in Rendsburg Mastbrook bei gutem Wetter gefeiert werden. Nesrin Grünau startete das umfangreiche Bühnenprogramm, das auch arabische Folkmusik von Hakeem Emam und Jaser Nasif beinhaltete. Es folgten Auftritte der zwei Tanzgruppen des Mädchentreffs aus dem Familienzentrum. Die Linedancegruppe Arsenal-Liner, unter Leitung der Mastbrookkerin Silke Sinning, tanzten nicht nur selbst, sondern luden alle Anwesenden zu einem Anfänger-Workshop ein. Das ließen sich die Festbesucher nicht zweimal sagen – auf der vollen Tanzfläche waren von Grundschulern bis Rentnern alle dabei.





Ein besonderer Leckerbissen war mal wieder der Stand der Frauengruppe. Sie hatten wie in den vergangenen Jahren in tagelanger Vorbereitung ein großes internationales Buffet bereitgestellt. Die Grundschule war mit mehreren Ständen vertreten, an denen vor allem die kleinen Gäste an Spielen und Kinderschminken Spass hatten. Das Familienzentrum stellte ihre Hüpfburg auf und neben Retrozocken sowie einem Schminkstand wurde auch ein Ideenwettbewerb für den Stadtteilgarten durchgeführt (Artikel in diesem Heft). Auch die Aktionstage für Mädchen stellten einen Stand mit Bastelaktionen. Für jedermann war bei den Mitmachaktionen an den Ständen etwas dabei.

Familie Schocker betreute wieder den Getränkestand. Die Getränke wurden von Herrn Schmook (Edaka Allissat) gesponsort. Ein weiteres Highlight waren „Highway Patrol“ die wieder mit drei amerikanischen Polizeimotorrädern und Originaluniformen auftraten. Auf den Polizeimotorrädern konnten Erinnerungsfotos geschossen werden. Interessierte Mastbrooker konnten sich von Inken Glüsing von der BIG Städtebau durch den Neubau der Mehrzweckhalle führen lassen. Das Wetter hielt und mehrere hundert Menschen feierten in gelöster Atmosphäre gemeinsam. Es war ein tolles Miteinander und ein rundum gelungenes Familienfest.



Mitmachen

Aktionstage für Mädchen

Spielend lernen, was wir fürs Leben brauchen

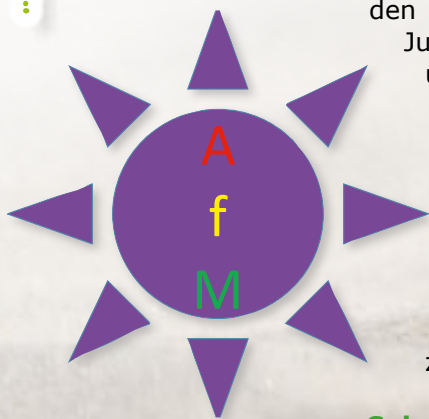
Vor 18 Jahren wurde das Projekt „Aktionstage für Mädchen“ von Wolfgang Promp, damals Präventionsbeamter der Polizei, und Matthias Gröning von der Stadt Rendsburg ins Leben gerufen. Als Kooperationspartner konnten der Rat für Kriminalitätsverhütung, die Polizei Rendsburg und den Rendsburger TSV gewonnen werden.

Ziel des Projektes war und ist es noch, unter anderem Mädchen aus unterschiedlichen Kulturkreisen und Nationalitäten, unabhängig von den Maßstäben gleichaltriger Jungen, ihre Persönlichkeit und soziale Kompetenz zu stärken.

Unter dem Motto „spielend lernen, was wir fürs Leben brauchen“ wird sich jeden Freitag getroffen – früher in der alten Sporthalle und bald in der neuen Mehrzweckhalle Mastbrook.

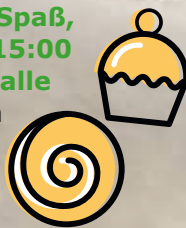
dafür zwei Kinogutscheine. Einige waren inzwischen bereits über 200 Mal dabei. Wer möchte und geeignet erscheint, kann sogar Jugendgruppenleiterin werden. In den letzten Jahren haben sich fünf Mädchen ausbilden lassen und sind teilweise in dieser Gruppe eingesetzt.

Die Teilnahme an den Aktionstagen für Mädchen ist übrigens ein kostenloses Angebot der Stadt Rendsburg.



**Spiel, Sport und Spaß,
jeden Freitag von 15:00
bis 18:00 Uhr in der Mehrzweckhalle
Mastbrook** (ab Oktober), aufgeteilt in

zwei Gruppen – 15:00 bis 16:30 Uhr
Mädchen bis zum Ende des 4. Schul-
jahres und von 16:30 bis 18:00 Uhr die
älteren Schülerinnen.

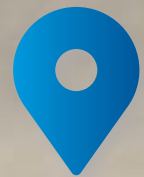


Doch die regelmäßigen Treffen alleine machen die 18-jährige Erfolgsgeschichte nicht aus. Auch die Aktivitäten und Ausflüge nebenbei tragen ihren Teil dazu bei. So waren sie schon zum Fußballgolf, bei der Polizeisportschau, zur Kieler Woche, gehen ins Kino, besuchten die Eisbahn, übernachteten in der Halle, nehmen mit einem Stand am Stadtteilstfest teil und fahren in den Sommerferien immer in den ersten beiden Wochen in ein Zeltlager nach Grömitz an der Ostsee.

Also, liebe Eltern, wenn Ihren Töchtern langweilig sein sollte, dann schicken Sie sie gern mal vorbei. Mädchen, die es schaffen 100 Mal teilzunehmen, erhalten



GROmitz



Aktionstage für Mädchen
Regelmäßig Treffen sind Freitag
von 15:00 bis 18:00 Uhr

Verein für Mastbrook

Verein Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, den 4. April fand die jährliche Mitgliederversammlung des Vereins für Mastbrook statt. Das Stadtteilbüro war bis auf den letzten Stuhl belegt, um allen Mitgliedern und Gästen Platz zu bieten. Im Kreis der Vereinsmitglieder wurde intensiv über die Aktivitäten des vergangenen Jahres und die Pläne für das kommende Jahr diskutiert. Nach dem letzten Vereinsausflug zu einer Datscha an der Eider wird dieses Jahr ein Grillfest an der Mehrzweckhalle geplant, sobald diese eröffnet wird. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen! Kontaktieren Sie hierfür den Verein unter vorstand@mastbrook.de.

Die Mitgliederversammlung 2018 fand ihren Ausklang bei einer zünftigen Grillwurst und vielen Gesprächen rund um den schönsten Stadtteil Rendsburgs.

Im Mittelpunkt stand jedoch die Verleihung des diesjährigen Nachbarschaftspreises. Der Verein verleiht diesen Preis jedes Jahr an BürgerInnen, die sich im und für den Stadtteil besonders engagieren. Dieses Jahr fiel die Wahl auf Karl-Heinz und Loni Schocker, die vom Vorsitzenden Frank Hedderich den Preis erhielten.

Die Ur-Mastbrooker engagieren sich über alle Maßen für ihren Stadtteil und sind bei jeder Aktion dabei. Beim Aufstellen des Weihnachtsbaums in der Kälte wie auch beim Stadtteilfest oder Müllsammeln in brütender Hitze stehen die beiden immer bereit. Karl-Heinz („Kuddel“) Schocker arrangierte auch die langjährige Kooperation mit Herrn Schmook vom EDEKA Allissat, das jährlich Getränke für das Stadtteilfest spendet. Diese werden dann beim Getränkestand vom Ehe-

paar Schocker kostenfrei an die Mastbrooker verteilt. Bestehende Aktionen werden durch praktische Verbesserungsvorschläge der Schockers noch runder. So sorgte Kuddel durch seine Idee der Sicherheitszäune bei dem großen Andrang der Kinder während der Ausgabe von Geschenken des Weihnachtsmanns für weniger Tränen und frohe Kinder. Ebenso wurde die Essensausgabe der Frauengruppe beim Stadtteilfest geordneter. Vorstand Frank Hedderich lobte den unermüdlichen Einsatz der beiden die Mastbrook zu einem lebenswerteren Stadtteil machen.



Kontaktieren Sie hierfür den Verein unter vorstand@mastbrook.de



Nachbarschaftspreis für "Kuddel" und Loni Schocker





Unterstützung mit
Verfügungsfonds

Verfügungsfonds | Begegnungsgarten

Ein Fördertopf für alle Mastbrooker

Essbarer Stadtteil Mastbrook - Begegnungsgarten am
„Familienzentrum im Stadtteilhaus Mastbrook“

Jeder Mastbrooker kennt die momentane Brachfläche neben dem Familienzentrum an der Ecke Breslauer Straße / Stargarder Straße. Hier wird mit Geldern des Verfügungsfonds eine tolle Projektidee von Sven Genat, dem Leiter des Familienzentrums, umgesetzt. Auf der Fläche des ehemaligen Holzspielplatzes soll der Anfang für den essbaren Stadtteil Mastbrook gemacht werden. Ein offener Begegnungsgarten entsteht, der von den BewohnerInnen und anderen Menschen im Stadtteil gemeinsam genutzt wird.

Es soll ein Ort des Austauschs, des Kennenlernens und natürlich des gemeinsamen Gärtnerns werden. Wie die Fläche genau gestaltet und organisiert wird, liegt in den Händen von allen Beteiligten – also Menschen aus der Nachbarschaft und der im Stadtteil wirkenden Institutionen und Vereine. Hierzu wurde beim Stadtteilstfest ein Ideenwettbewerb zur Gestaltung des Gartens durchgeführt. 36 Zeichnungen mit Ideen wurden angefertigt. Dieser Ideenwettbewerb wird auch in der Kita und der Schule durchgeführt. In den Sommerferien wird auf der zukünftigen Gartenfläche ebenfalls dienstags im Rahmen des Ferienprogramms geplant und gearbeitet. Erste Hochbeete sollen gefertigt werden. Kooperationen zum Netzwerk „Gärten der Vielfalt“, dem Naturfreunde-netzwerk und AWR wurden getroffen. Machen Sie mit! Bringen Sie Ihre Ideen ein!

Hier heißt es bald „Pflücken Erlaubt“ und nicht „Betreten verboten“.

Das Quartiersmanagement steht für weitere Informationen zur Verfügung und hilft gerne bei der Antragstellung.



Sie können uns unter j.welge@big-bau.de oder d.schoeder@big-bau.de eine E-Mail schreiben. Telefonisch sind wir unter 0172 4671145 erreichbar.





Bewegung und Gesundheit in Mastbrook

Bei einem weiteren Projekt mit Geldern aus dem Verfügungsfonds geht es um Bewegung und Gesundheit in Mastbrook. Es werden nach den Sommerferien in Kooperation mit der VHS Rendsburger Ring e.V. eine Vielzahl an Bewegungs- und Gesundheitskursen angeboten. Für einen Teil der Kurse muss man sich anmelden. Dies geht bei der VHS entweder online (www.vhs-rendsborg.de), telefonisch (20 88 0) oder persönlich vor Ort (Arsenalstr. 2-10). Wir informieren gerne über das Angebot und helfen bei der Anmeldung. Einfach mittwochs von 10.30 bis 16.30 Uhr in der Mehrzweckhalle vorbeikommen. Durch die Förderung über den Verfügungsfonds sind die Kurse stark bezuschusst – man muss lediglich 10 Euro Selbstkostenbeitrag zahlen. Zu den offenen Angeboten kann man ohne Anmeldung jederzeit vorbeikommen. Die unten aufgeführten Angebote finden alle im Multifunktionsraum der neuen Mehrzweckhalle statt.

Kurse mit Anmeldung

Sanfte Gymnastik im Stuhlkreis
Di., 11.30-12.30 Uhr

Rückengymnastik
Di., 12.30-13.30 Uhr

Selbstverteidigungs- und Fitnesstraining
Mi., 17.00-18.00 Uhr

Hatha Yoga
Mi., 18.00-19.30 Uhr

Inhouse-Walking
Do., 08.30-09.30 Uhr

Wer abnehmen will, muss essen - 10-Wochen-Kurs
Do., 11.00-12.30 Uhr

Flummihüpfer (für Kinder)
Do., 14.45-15.45 Uhr

Raus aus dem Alltag
Do., 18.00-19.00 Uhr

Wer abnehmen will, muss essen - 10-Wochen-Kurs
Do., 19.30-21.00 Uhr

Gymnastik 60+
Fr., 08.00-09.00 Uhr

Für Mastbrooker offene Kurse, ohne vorherige Anmeldung

HIT Fatburner
Mo., 09.30-10.30 Uhr

Zirkeltraining für Schulkinder
Mi., 15.30-16.45 Uhr

Inhouse-Walking mit Michael
Mi., 16.45-17.45 Uhr

Zirkeltraining für Mütter
Do., 09.30-10.45 Uhr

Lady-Fitness
Do., 11.30-12.30 Uhr

Beckenboden-Training
Do., 13.30-14.30 Uhr



Eine Broschüre mit den Kursbeschreibungen liegt bald im Familienzentrum, der Schule und den Kitas aus.

Mitmachen

Patenschaften

Grüne Mitte

Der Aufräumaktion im Rahmen von „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ im Frühjahr machte das Wetter mit Schnee und Matsch einen Strich durch die Rechnung. Das jährliche Müllsammeln wurde von Mastbrook-BürgerInnen am Samstag, den 21. April nachgeholt. Zusammen mit Bürgermeister Pierre Gilgenast traf man sich, um gemeinsam aufzuräumen und die Grünanlage frisch für die warme Jahreszeit zu machen. Es wurde bei schönstem Frühlingswetter ordentlich angepackt – die Ausbeute war leider wieder enorm und teils kurios. Von Flaschen, Kaffeebechern über Raclettepfannen bis zum Staubsauger war alles dabei.

Durch die tatkräftige Hilfe der TeilnehmerInnen, allen voran Loni und Karl-Heinz Schocker sowie Dieter Peters ist die Grüne Mitte nun wieder sauber. Es war eine rundum gelungene Aktion, die sicher nicht zum letzten Mal stattgefunden hat. Erst die Arbeit, dann das Vergnügen: Im Anschluss gab es bei geselligem Beisammensein leckere Erbsensuppe. Mit dabei waren auch Matthias Bruhn und Lothar Möhding. Bei der Aktion entstand die Idee eine Patenschaft für die Grüne Mitte zu übernehmen und die Müllsammelaktion in Zukunft fortzuführen.







Stadtteil

Rendsburg-Mastbrook

Der Fun-Brooker (Eltern-Kind-Angebot)
im Stadtteilhaus freut sich auf Besucherinnen und Besucher jeden Montag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
Die Eltern-Kind-Gruppe trifft sich jeden Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Stadtteilhaus Mastbrook.
Der **Elterntreff BASiS Mastbrook** im Stadtteilhaus ist jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 10.00 Uhr geöffnet und freut sich auf Ihren Besuch.

Tanzen für Mädchen

Mittwoch 15.45 bis 17.00 Uhr
(Alter: 8 bis 12 Jahre) und
17.00 bis 19.00 Uhr
(Alter ab 12 Jahre)
im Jugendtreff Mastbrook
(Familienzentrum).

Keyboard- und Gitarrenunterricht (KIM)

Robert Rhode (Keyboard)
Tel: 0151 51045114
Mario Organista (Gitarre, Ort:
Stadtteilbüro immer samstags)
T 0176 64622450

Basteln für Mütter

Jeden 1. Montag im Monat
um 19.30 Uhr
Gemeindehaus Mastbrook
Stargarder Straße 6
T 04331 41704

Offener Jugendtreff Mastbrook

Öffnungszeiten
Di. 16.00 bis 20.30 Uhr, Mi./Do. 15.30 bis 20.30 Uhr,
Fr. 17.00 bis 21.00 Uhr, Sa. 14.00 bis 20.00 Uhr
Im Familienzentrum Mastbrook, Breslauer Str. 1-3

Sport mit dem SFC Eiderstadt e.V.

für Erwachsene
Badminton: Do 19.00 bis 21.00 Uhr

für Kinder
Floorball/Hallenhockey: Mo 18.00 bis 20.00 Uhr
(Halle des Kronwerk Gymnasiums,
Eckernförder Straße 58)

Die Frauengruppe

Trifft sich immer freitags
um 16 bis 18 Uhr im Familienzentrum
Weitere Informationen und Anmeldung
bei Rima Aslan
T 0162 3944268

Die Krabbelgruppe

trifft sich jeden Dienstag
von 8.30 Uhr bis 11 Uhr
Bitte vorher im Familienzentrum
anmelden

Möchten Sie in Mastbrook Deutsch lernen?

UTS e.V.
Internationales Zentrum
Rufen Sie uns an!
T 04331 27753

Das Quartiersnetzwerk Mastbrook

trifft sich wieder am 22. August 2018 um
17.00 Uhr im Medienraum der Schule
Mastbrook. Die Sitzung ist öffentlich und
jeder ist willkommen.

„Lerne, dich zu wehren!“

Jiu Jitsu – japanische Selbstverteidigungs-
kunst – findet jeden Donnerstag von
17.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Gymnas-
tikhalle Schule Mastbrook statt. Bei dem
kostenlosen Projekt Sport gegen Gewalt
sind alle ab einem Alter von 10 Jahren
herzlich willkommen. Weitere Informatio-
nen erhalten Sie bei Gerhard Rodigast
T 04331 26286.

Die Kochgruppe

trifft sich jetzt jeden Donnerstag
von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr
im Stadtteilhaus Mastbrook.
Schauen Sie einfach mal vorbei!
Weitere Informationen im Stadt-
teilhaus oder bei Andrea Peters
T 0173 2097026

Impressum und Adressen

Herausgeber: BIG Städtebau GmbH

Verantwortlich: Jan Welge
Texte: Herausgeber, Stadt Rendsburg,
Verein für Mastbrook, Jan Welge.
Fotos: Herausgeber, Stadt Rendsburg, Jan Welge.
Redaktion: BIG Städtebau
Druck: cp.offset
Auflage: 2.000 Stück

Quartiersmanagement Mastbrook

BIG Städtebau GmbH
Drehbahn 7 | 20354 Hamburg
Telefon 040 341 0678 51
Telefax 040 3410678 21
Mobil 0172 4671145
E-Mail j.welge@big-bau.de

BIG

Ausgabe 22, August 2018



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume
und Integration

